

Protokoll der Vereinsversammlung vom	26. Oktober 2022
Sitzungsort: Kleiner Saal 1.OG , Tellstrasse 35, 3014 Bern	
Dauer:	19.45 -21.50 Uhr
Leitung:	Verena Näf (Präsidentin, GFL)
Protokoll:	Nadine Sutter (Geschäftsleiterin)
Empfänger*innen:	Vorstand, Delegierte, Delegierte ohne Stimmrecht, ständige Gäste
<p>Vorstand (7): Verena Näf, Präsidentin (GFL), Urs Frieden (GB), Beat Häfeli (SGW), Res Hofmann (SP), Urs Jost (EVP), Nadine Sutter (GL)</p> <p>Delegierte (15): Kurt Vetter (BVP), Dominik Lehmann (FDP), Urs Dürmüller (GaP), Marius Glauser (GB), Bernhard Eggen (GFL), Ursula Hürzeler-Herzog (GPB), Sandra Ryser (GLP), Hansueli Mesmer (IGW), Franziska Moser (IGW), Andreas Abebe (KGM), Marcel Zumbühl (QVK), Chantal Wyssmüller (QVK), Timon Richiger (SP) Marco Wölfli (VBBN), Romano Manazza (VLL)</p>	
<p>Gäste: Traktandum 4 Michael Aebersold, Gemeinderat, Direktion für Finanzen, Personal und Informatik, FPI GS</p> <p>Traktandum 5 Nadine Heller, Leiterin Gestaltung und Nutzung, Tiefbauamt, TVS TAB G+N Pascal Meier, Projektleiter Gestaltung und Nutzung, Tiefbauamt, TVS TAB G+N</p> <p>Traktandum 6 Duscha Padrutt, Geschäftsleiterin und Koordinatorin Verein Netzwerk QUARTIERZEIT</p>	

Legende: I: Information / D: Diskussion / B: Beschluss

Traktanden

- 1. Begrüssung / Genehmigung Traktandenliste** **B**
 Traktandenliste genehmigt.
- 2. Protokoll VV 21.09.2022** **B**
 Protokoll genehmigt und verdankt.
- 3. Wahlen** **B**
[SP Bern Nord](#) | Stv. Delegierter, Timon Richiger
 33 Jahre jung, seit 15 Jahren in Bern, seit 4 Jahren im Breitsch und in der SP Bern Nord, Raumplaner beim ARE. Timon Richiger wird per Akklamation gewählt.
[IG Wankdorf IGW](#) | Stv. Delegierter, Hansueli Mesmer (bisher Stv. SP Bern Nord)
 Der Wechsel wird zur Kenntnis genommen.
- 4. Kooperation Ostermundigen-Bern KOBE, Vernehmlassungsfrist: 16. Dezember** **I/D**
 Michael Aebersold stellt die Projektergebnisse vor, siehe Präsentation im Anhang. Die kritische Frage, ob Ostermundigen durch eine Fusion mit Bern finanziell saniert würde, beantwortet MA mit nein. Für die Ostermundiger Bevölkerung würden sich jedoch diverse Vorteile ergeben, etwa tiefere Steuern, höhere Betreuungsgutscheine bei der familienergänzenden Betreuung und ein tieferes Rentenalter bei gleichbleibender Rente für die oberen Altersklassen. Ein konkreter Vorteil einer etwaigen Fusion für die Berner Bevölkerung wird nicht erwähnt. Nach wie vor stösst den

Delegierten die Tastache auf, dass die Ostermündiger eine öffentlichrechtliche Stadtteilkommission mit Budgetverantwortung erhalten sollen, statt - wie in allen anderen Berner Quartieren - privatrechtlich organisierte Quartierkommission. Ausnahmslos alle Quartierorganisationen sprechen sich kollegial seit Jahren für das bewährte System der Quartierkommissionen aus. Verena Näf verfasst die Stellungnahme für den DIALOG.

- 5. Pilot-Konzept Klimaanpassungsmassnahmen, Entsiegelung/Gehölzpflanzung** I/D
Nadine Heller und Pascal Meier stellen das Entsiegelungsprojekt vor, siehe Präsentation im Anhang. Der DIALOG begrüsst das Projekt mit 11 Stimmen zu 0 Gegenstimmen bei 1 Enthaltung und bittet um die Projekterweiterung bis und mit Trottoirzunge / Platz vor der Johanneskirche. Nadine Sutter verfasst die Stellungnahme.
- 6. Einweihungsfest Dr Nöi Breitsch** I/D/B
Duscha Padrutt stellt das Projekt vor, siehe Präsentation im Anhang. Das TAB teilt nach der ursprünglich informellen Finanzierungszusage mit, dass ein Fest wegen der Finanzlage nicht über das Projektbudget Dr Nöi Breitsch finanziert wird und wir mit einem Antrag an den GR gelangen müssen. Der Antrag beim GR resp. bei der Direktion TVS ist hängig. Darum sind die Vorarbeiten von Duscha und das Festkonzept noch sehr provisorisch und werden fortlaufend angepasst, je Finanzierungslage. Joëlle Dinichert kann Duscha im Projekt nicht weiter unterstützen, weil sie auf eine sofortige Entlohnung angewiesen ist. Der DIALOG unterstützt die Konzeptlinie von Duscha Padrutt und dankt ihr herzlich für ihre wertvolle Arbeit.
- 7. Antrag AGV/QVK: Erweiterung Grosse BGZ** D/B
Der DIALOG unterstützt die zwei Begegnungszonen (siehe Pläne im Anhang) mit 12 Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung.
- 8. Informationen aus dem Vorstand** I
Verena Näf informiert:
- Urs Frieden tritt an der HV 2023 aus dem DIALOG aus.
- Thomas Ingold tritt an der HV 2023 aus dem Vorstand zurück.
- Interessierte für die Nachfolge von UF oder TI melden sich bitte bei Verena Näf.
- Wir benötigen zwei Revisor*innen: Marius Glauser (GB) hat zugesagt, herzlichen Dank. Eine weitere Person meldet sich bitte bei Verena Näf. Die Wahl findet an der ao. HV 30.11.2022 statt.
- Die Termine 2023 werden den Delegierten versendet.
- 9. Informationen aus Vorstand und Arbeitsgruppen (AGV/AGQ/AGK)** I
Keine.
- 10. Varia** I
- Ursula Hürzeler: Bei der Tramhaltestelle Breitschplatz fehlt die grosse Uhr. Nadine erkundigt sich. Nachtrag: Hat sich erledigt, die Uhr steht.
- Bene Eggen: Im Obstberg ist eine Grosse BGZ geplant.
- Ursula Hürzeler: Auf der Kasernenwiese fehlt es an Bänken. Es wäre wünschenswert, würde der Aufenthaltsort auf für Ältere oder Gehbehinderte zugänglich gemacht.
- Verena Näf: Gibt es noch Interessierte betr. Festkomitee? Nina Müller, Leiterin Wylerhuus, VBG macht beliebt, das Projekt noch in der AG Soziokultur vorzustellen.

Sitzungen 2022: 30.11. a. o. HV (im BISTROT Kirchgemeinde Johannes, EG)

Sitzungen 2023: 18.01. / 22.02. / 29.03. HV inkl. Essen / 01.04. NZZA / 26.04. / 24.05. / 28.06. / Sommerpause / 23.08. / 16.09. NZZA / 20.09. / 25.10. / 29.11. a. o. HV / Winterpause